



Vorlagenummer: BV/25/226
 Vorlageart: Beschlussvorlage
 Öffentlichkeitsstatus: öffentlich

Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zur Erhebung von Parkgebühren im gesamten Gemeindegebiet an den Weihnachtstagen bis Neujahr sowie zum Einsatz des Außendienstes an Silvester zur Kontrolle der öffentlichen Ordnung

Datum: 06.02.2025
Federführend: Gemeindevorstand
Antragsteller/in: Bündnis 90/Die Grünen

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Gemeindevorstand Ostseebad Binz (Entscheidung)	20.02.2025	Ö

Beschlussvorschlag

Die Gemeindevorstand beschließt in ihrer Sitzung am 20. Februar 2025, die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, ab Dezember 2025 an den Weihnachtsfeiertagen bis über Neujahr, wie überall üblich, Parkgebühren zu erheben. Aufgrund offensichtlicher Parkverstöße insbesondere im OT Binz an Silvester, wird zudem beschlossen, dass der Außendienst künftig an Silvester eingesetzt wird.

Der Eigenbetrieb BBT wird bei der Bewerbung von Veranstaltungen verpflichtet, die Anreise mit dem ÖPNV sowie die Nutzung der ausgewiesenen Parkhäuser/-Flächen zu empfehlen.

Begründung

Die Gemeinde Ostseebad Binz bot in den letzten Jahren die Möglichkeit, dass Gäste von Weihnachten bis Neujahr kostenfrei im Ort parken dürfen. Dies benachteiligt alle Einwohner und Gäste, die zu einer anderen Zeit im Ort parken. Gleichzeitig belastet es unseren Finanzhaushalt.

Zusätzlich hat das unkontrollierte Parken an Sylvester ein Ausmaß angenommen, das in großen Teilen adäquate Rettungswege verhindert. Wir schlagen daher vor, zum üblichen Betrieb zurückzufinden und den ÖPNV sowie Parkhäuser/-flächen in ein modernes Parkkonzept zu integrieren.

Es wird zudem angeregt, dass sich der Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt mit einem erweiterten Sicherheitskonzept für den Ortskern bei Großveranstaltungen beschäftigt.

Finanzielle Auswirkungen

Einnahmen	Ja	Mittel stehen zur Verfügung Produkt/SK:	Ja
Keine haushaltsmäßige Berührung	Nein	Mittel stehen nicht zur Verfügung	Nein



Bemerkungen: Einnahmen und Personalkosten (bereits gedeckelt durch Festanstellung)

Anlage/n

1 - Antrag Original (öffentlich)

**ANTRAG****FÜR DIE GEMEINDEVERTRETUNG DER GEMEINDE OSTSEEBAD BINZ**

DATUM	06. Februar 2025
EINREICHER*IN	Bündnis 90/Die Grünen
TITEL	Antrag zur Erhebung von Parkgebühren im gesamten Gemeindegebiet an den Weihnachtstagen bis Neujahr sowie zum Einsatz des Außendienstes an Silvester zur Kontrolle der öffentlichen Ordnung.
BESCHLUSS	<p>Die Gemeindevorvertretung beschließt in ihrer Sitzung am 20. Februar 2025, die Gemeindeverwaltung zu beauftragen, ab Dezember 2025 an den Weihnachtsfeiertagen bis über Neujahr, wie überall üblich, Parkgebühren zu erheben. Aufgrund offensichtlicher Parkverstöße insbesondere im OT Binz an Silvester, wird zudem beschlossen, dass der Außendienst künftig an Silvester eingesetzt wird.</p> <p>Der Eigenbetrieb BBT wird bei der Bewerbung von Veranstaltungen verpflichtet, die Anreise mit dem ÖPNV sowie die Nutzung der ausgewiesenen Parkhäuser/-Flächen zu empfehlen.</p>
BEGRÜNDUNG/ ERLÄUTERUNGEN	<p>Die Gemeinde Ostseebad Binz bot in den letzten Jahren die Möglichkeit, dass Gäste von Weihnachten bis Neujahr kostenfrei im Ort parken dürfen. Dies benachteiligt alle Einwohner und Gäste, die zu einer anderen Zeit im Ort parken. Gleichzeitig belastet es unseren Finanzhaushalt.</p> <p>Zusätzlich hat das unkontrollierte Parken an Silvester ein Ausmaß angenommen, das in großen Teilen adäquate Rettungswege verhindert. Wir schlagen daher vor, zum üblichen Betrieb zurückzufinden und den ÖPNV sowie Parkhäuser/-flächen in ein modernes Parkkonzept zu integrieren.</p> <p>Es wird zudem angeregt, dass sich der Ausschuss Bau, Verkehr und Umwelt mit einem erweiterten Sicherheitskonzept für den Ortskern bei Großveranstaltungen beschäftigt.</p>
DECKUNGSQUELLE	Einnahmen und Personalkosten (bereits gedeckelt durch Festanstellung)
UNTERSCHRIFT	 Dr. Elke Rohde-Baran Bündnis 90/Die Grünen